

Geschäftsbericht 2022



Inhaltsverzeichnis

1. Wort des Präsidenten	3
2. Versicherungstechnische Bilanz per 31.12.2022	4
3. Betriebsrechnung per 31.12.2022	6
4. Bilanz per 31.12.2022	8
5. Bericht der Revisionsstelle	10
6. Anlagestrategie	11
7. Finanzjahr 2022	12
8. Anlageergebnis der Pensionskasse per 31.12.2022	13
9. Loyalitätsbestimmungen in der Vermögensverwaltung	14
10. Wahrnehmung des Stimmrechts im Sinne der Versicherten	14
11. Investment-Controlling und Berichterstattung	14
12. Organisation der Pensionskasse	14
13. Angeschlossene Arbeitgeber	15
14. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	15
15. Bericht der BVG- und Stiftungsaufsicht	16
16. Stiftungsrats-Sitzungen	16
17. Entwicklung der Pensionskasse	17
18. Rückversicherung	18
19. Gesetzesanpassungen	19
20. Interessante Links	20

1. Wort des Präsidenten

Liebe Destinatäre,

Das Anlageergebnis von 2022 war mit einem Minus von 12.49% für die Pensionskasse das zweitschlechteste in ihrer Geschichte. Tiefer war nur das Jahr 2008 mit minus 19.2%.

Damit schliessen wir das Jahr unter dem Durchschnitt der schweizerischen Pensionskassen (-10.22% gemäss UBS-Sample für PK unter 300 Mio.)

Mitverantwortlich dafür waren neben den Lieferengpässen, dem Krieg in der Ukraine und den steigenden Zinsen die zeitgleiche Anpassung unserer Anlagestrategie und Anlageorganisation. Obwohl diese eine geringe Mehrrendite für ein wenig weniger Risiko verspricht, hat das turbulente Umfeld uns «auf dem falschen Fuss erwischt» und dadurch die Verluste erhöht.

Deswegen liegt unser Deckungsgrad mit 100.68% (techn. Zins 1.75%) nur leicht über dem gesetzlichen Minimum von 100%.

Diese Zahlen sind zum Glück nur eine Seite der Medaille, deshalb möchte ich auf zwei erfreuliche Eigenschaften unserer PK hinweisen:

- Unser Risikoprofil mit 155 Rentenbezügern und 614 aktiven Versicherten kann weiterhin als sehr gut betrachtet werden.
- Dadurch kann weiterhin ein schöner Netto-Cash-Flow erreicht werden. Dies ermöglicht der PK ihren laufenden Verpflichtungen nachzukommen und gleichzeitig ihr Vermögen zu erhöhen. Diese Situation wirkt sich auch positiv auf den Deckungsgrad aus.

Die steigenden Zinsen sind mittel- und langfristig ebenfalls eine gute Nachricht, da diese auf höhere Rendite bei den Obligationen hoffen lassen.

Somit können wir zuversichtlich in die Zukunft blicken, wir sind gesund. Es ist aber kein Grund zu ruhen. Seien sie versichert, dass der Stiftungsrat seine Aufgabe wahrnimmt und der finanziellen Sicherheit der PK weiterhin höchste Priorität einräumt.

Erwähnen möchte ich noch, dass unser bisheriger Vizepräsident, Herr Christof Zürcher, per Ende Dezember 2022 zurückgetreten ist. Seine Funktion hat Herr Reto Flury, Geschäftsleiter der EGK-Gesundheitskasse, nahtlos per 01. Januar 2023 übernommen. Dafür bin ich Ihm sehr dankbar.

Ich wünsche Euch allen sowie euren Angehörigen gute Gesundheit und ein gutes Jahr.

Sollten Sie Fragen zur Pensionskasse oder zu diesem Geschäftsbericht haben, nehmen Sie bitte mit Ihren Pensionskassen-Vertretern, mit der Geschäftsführung oder mit mir Kontakt auf. Wir alle setzen uns für Sie und für das Wohl unserer Pensionskasse ein.

Freundliche Grüsse
Jean-Pierre Dubois



2. Versicherungstechnische Bilanz per 31.12.2022

Guido Aggeler, Pensionskassen-Experte von Pittes Associés SA erstellte per 31. Dezember 2022 eine versicherungstechnische Bilanz. Die Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen hat per 31. Dezember 2022 ein verfügbares Vorsorgevermögen für die Erfüllung aller versicherungstechnischen Verpflichtungen von CHF 220.0 Mio. (Vorjahr CHF 242.3 Mio.). Die Abnahme des Vermögens ist vor allem auf das sehr schlechte Ergebnis mit den Anlagen zurückzuführen. Das errechnete Gesamterfordernis der Pensionskasse hat um 3.2% zugenommen (Vorjahr 4.2%) und beträgt per 31. Dezember 2022 CHF 218.5 Mio. (Vorjahr CHF 211.6 Mio.). Der versicherungstechnische Überschuss beträgt noch CHF 1.5 Mio. (Vorjahr CHF 30.7 Mio.). Die starke Abnahme von CHF 29.2 Mio. entspricht dem Jahresergebnis der Pensionskasse (vgl. Punkt 3, S. 7). Dieses Ergebnis wird vollumfänglich von den Wertschwankungsreserven (WSR) getragen. Der Sollwert der WSR beträgt CHF 33.4 Mio. (vgl. auch S. 9) und wird damit bei weitem nicht erreicht. Es verbleibt ein Fehlbetrag von CHF 31.9 Mio.

Versicherungstechnische Bilanz	31.12.2022	31.12.2021
Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen	BVG 2020 PT 2020 1.75% in CHF	BVG 2020 PT 2020 1.50% in CHF
NETTOVORSORGEVERMÖGEN (VV)	220'026'867	242'316'276
Vorsorgekapital der aktiven Versicherten	134'549'450	126'360'546
Vorsorgekapital der invaliden Versicherten	373'262	899'613
Vorsorgekapital Rentner	73'950'451	74'525'455
Vorsorgekapitalien	208'873'163	201'785'614
Rückstellung für Grundlagenwechsel aktive Versicherte	434'118	184'089
Rückstellung für Grundlagenwechsel Rentenbezüger	739'505	372'627
Rückstellung Umwandlungssatz	1'027'894	1'530'518
Rückstellung Übergangsregelung	1'582'020	1'732'560
Rückstellung Abfederungsmassnahme	3'308'390	3'546'188
Risikoschwankungsreserve	2'571'227	2'488'614
Technische Rückstellungen	9'663'154	9'854'596
VORSORGEKAPITALIEN UND TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN (VK)	218'536'317	211'640'210
WERTSCHWANKUNGSRESERVE (WSR)	1'490'550	30'676'066
Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht (AGBRM)	0	0
Freie Mittel	0	0
ÜBERDECKUNG (+) / UNTERDECKUNG (-)	1'490'550	30'676'066

DECKUNGSGRAD	³⁾ 100.00 %	100.00 %
GESETZLICHER DECKUNGSGRAD (Artikel 44 Abs. 1 BVV 2)	⁴⁾ 100.68 %	114.49 %

<i>Zielwert der Wertschwankungsreserve</i>	<i>33'419'706</i>	<i>34'500'573</i>
--	-------------------	-------------------

Bemerkungen

- 1) Technische Grundlagen: BVG 2020 PT 2020 1.75 % (Vorjahr: BVG 2020 PT 2020 1.50 %)
2) = VV - VK - WSR - AGBRM. Eine Überdeckung entspricht freien Mitteln.
3) = VV / [VK + WSR + AGBRM]
4) = VV / VK

Die versicherungstechnische Bilanz wurde mit den Grundlagen BVG 2020 und einem technischen Zinssatz von 1.75% berechnet. Der technische Zinssatz liegt unter der oberen Bandbreite der Empfehlung der Kammer der Pensionskassen-Experten (FRP4).

Der Sollbetrag der technischen Rückstellung wird aufgrund des vom Stiftungsrat genehmigten Rückstellungsreglements berechnet. Die Risikoschwankungsreserve ist auf die Stopp-Loss-Rückversicherung (vgl. S. 18) abgestimmt und so bemessen, dass zusammen mit den stiftungseigenen Risikoprämien zwei aufeinanderfolgende, äusserst schadenreiche Jahre finanziert werden könnten.

Das verfügbare Vorsorgevermögen von CHF 220.0 Mio. berechnet sich wie folgt: Total Aktiven CHF 224.6 Mio. gemäss Bilanz (S. 8) minus Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen. Damit der Deckungsgrad auf dem Stand per 31. Dezember 2022 gehalten und eine Verzinsung des Vorsorgekapitals mit 1% gewährt werden kann, muss gemäss ALM-Studie 2021 mit dem Anlagevermögen eine Rendite von ca. 1.70% erreicht werden.

Der Pensionskassen-Experte bestätigt, dass alle versicherungstechnischen Verpflichtungen ausreichend sichergestellt werden können und die reglementarischen, versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Dotierung der WSR ist weiterhin Priorität einzuräumen.

3. Betriebsrechnung per 31.12.2022

	2022	2021
	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	12'952'268.38	12'424'423.10
Beiträge Arbeitnehmer	4'676'256.65	4'489'715.10
Beiträge Arbeitgeber	4'867'121.75	4'699'051.80
3.5% Risikobeiträge AG Beitragsprimatkasse	1'818'637.35	1'738'707.65
Beitrag Verwaltungskosten	231'973.83	250'858.55
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'358'278.80	1'246'090.00
Eintrittsleistungen	12'851'329.13	9'208'964.00
Freizügigkeitseinlagen	10'664'065.78	9'033'340.25
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/ Scheidung	2'187'263.35	175'623.75
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN	25'803'597.51	21'633'387.10
Reglementarische Leistungen	-5'782'869.00	-7'509'292.80
Altersrenten	-3'987'309.40	-3'727'371.00
Hinterlassenenrenten	-659'839.60	-654'744.70
Invalidenrenten	-114'012.25	-103'945.00
Übrige reglementarische Leistungen	-171'364.15	0.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-850'343.60	-3'274'490.90
Mutationsgewinne	0.00	251'258.80
Austrittsleistungen	-12'765'957.75	-6'494'775.15
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-11'378'158.00	-5'649'271.15
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'387'799.75	-845'504.00
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE	-18'548'826.75	-14'004'067.95
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-6'896'106.60	-8'222'081.09
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-6'407'347.33	-1'407'286.42
Auflösung Vorsorgekapital Übergangssparkasse	0.00	173'052.10
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner	575'004.00	-8'106'602.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	191'441.53	3'427'378.00
Verzinsung des Sparkapitals	-1'255'204.80	-2'308'622.77
Versicherungsaufwand	-77'974.87	-70'958.50
Rückversicherungsprämien (Stop Loss Vertrag)	-38'684.80	-40'900.00
Beiträge an Sicherheitsfonds	-39'290.07	-30'058.50
ERGEBNIS SONSTIGER VERSICHERUNGSTEIL	-6'974'081.47	-8'293'039.59
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	280'689.29	-663'720.44

Betriebsrechnung				
			2022	2021
			CHF	CHF
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen			-29'224'642.38	12'856'755.67
Ergebnis Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen			-3'786.07	-55'918.68
Ergebnis Hypotheken			-424'698.80	70'290.28
Ergebnis Obligationen			-13'723'747.57	-401'265.92
Ergebnis Aktien			-13'436'818.99	12'175'980.36
Ergebnis Alternative Anlagen			62'267.66	846'399.16
Ergebnis Immobilien			-472'850.59	2'853'192.31
Ergebnis Währungsabsicherung			-432'377.55	-1'376'240.47
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen			-6'230.98	-10'599.85
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage			-786'399.49	-1'245'081.52
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen			0.00	0.00
Sonstiger Ertrag			68.87	-222.25
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen			0.00	0.00
Übrige Erträge			68.87	-222.25
Sonstiger Aufwand			-9'657.65	0.00
Verwaltungsaufwand			-231'973.83	-250'858.57
Allgemeine Verwaltung			-191'259.28	-211'897.67
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge			-28'567.90	-31'256.25
Aufsichtsbehörden			-12'146.65	-7'704.65
ERTRAGS-/AUFWANDÜBERSCHUSS VOR			-29'185'515.70	11'941'954.41
Bildung WERTSCHWANKUNGSRESERVE				
- Bildung / + Auflösung Wertschwankungsreserve			29'185'515.69	-11'941'954.41
ERTRAGS-/AUFWANDÜBERSCHUSS			0.00	0.00

4. Bilanz per 31.12.2022

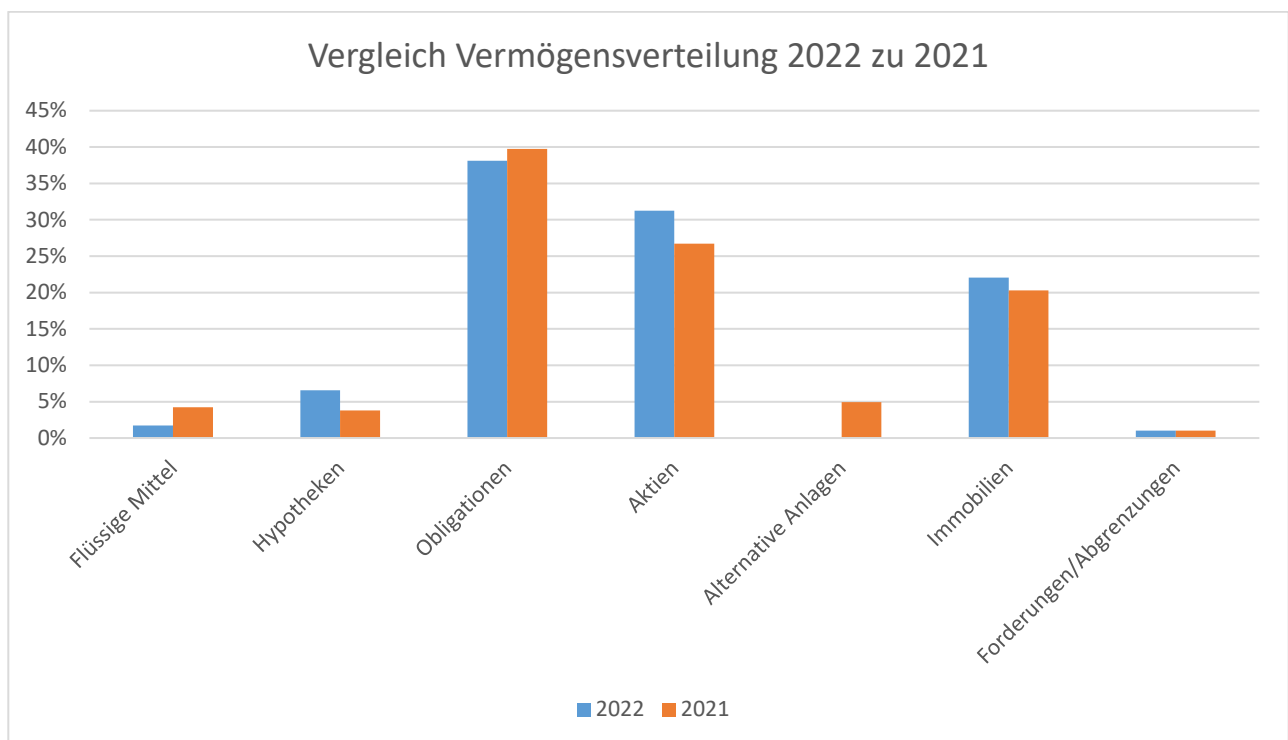
AKTIVEN			2022	2021
			CHF	CHF
Vermögensanlagen			224'589'904.06	243'154'707.26
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen			3'865'169.12	10'279'018.84
Forderungen ¹⁾			324'386.44	289'360.46
Hypotheken			14'737'587.60	9'213'903.00
Obligationen			85'640'460.40	96'718'216.71
Aktien			70'216'296.19	64'976'863.99
Alternative Anlagen			0.00	12'022'963.20
Immobilien			49'574'030.48	49'403'522.51
Anlagen beim Arbeitgeber ²⁾			231'973.83	250'858.55
Aktive Rechnungsabgrenzung			0.00	162'157.55
TOTAL AKTIVEN			224'589'904.06	243'316'864.81
PASSIVEN				
Verbindlichkeiten			4'509'262.88	877'323.71
Freizügigkeitsleistungen und Renten			4'428'416.86	842'152.08
Banken / Versicherungen			0.00	0.00
Andere Verbindlichkeiten			80'846.02	35'171.63
Passive Rechnungsabgrenzung			53'774.29	123'265.06
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			218'536'316.68	211'640'210.09
Vorsorgekapital Aktive Versicherte Beitragsprimat			134'922'711.21	127'260'159.09
Vorsorgekapital Rentner			73'950'451.00	74'525'455.00
Technische Rückstellungen			9'663'154.47	9'854'596.00
Wertschwankungsreserve			1'490'550.21	30'676'065.95
Freie Mittel / Unterdeckung			0.00	0.00
TOTAL PASSIVEN			224'589'904.06	243'316'864.81

¹⁾ Verrechnungssteuern, ²⁾ Verwaltungskosten

Die Bilanzsumme hat per 31.12.2022 innert Jahresfrist um CHF 18.7 Mio. (7.7%) abgenommen.

Aktiven / Vermögensverteilung

Das Vermögen der Pensionskasse ist wie folgt strukturiert:



Per 1. Januar 2022 hat der Stiftungsrat aufgrund der Resultate der ALM-Studie (Asset Liability Management) aus dem Jahre 2021 die Anlagestrategie und die Anlageorganisation angepasst. Das Anlagevermögen wird grösstenteils passiv angelegt. Diejenigen Anlagekategorien, die nicht passiv verwaltet werden können (Hypotheken und Immobilien) werden mit Produkten von Anlagestiftungen umgesetzt. Im Anlagevermögen gibt es keine alternativen Anlagen mehr.

Passiven

Die Passiven teilen sich auf in Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen, Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Wertschwankungsreserven. Die Position Freizügigkeitsleistungen und Renten beinhaltet noch nicht abgewickelte Personalausgänge des Jahres 2022. Das Vorsorgekapital und die technischen Rückstellungen wurden aufgrund der versicherungstechnischen Berechnungen unseres Experten in die Bilanz übernommen. Das Ergebnis (Verlust) im Jahr 2022 wird vollständig durch die Auflösung von Wertschwankungsreserven gedeckt.

Zielgrösse der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (WSR) wird neu mit der finanzökonomischen Methode berechnet. Basis dazu war die im Jahr 2021 erstellte ALM-Studie. Der daraus berechnete Wert der Wertschwankungsreserve beträgt 16% des Vorsorgekapitals (vgl. S. 4).

Vorhandene Wertschwankungsreserve per 31.12.2022	CHF	1'490'550
Versicherungstechnische Verpflichtungen per 31.12.2022	CHF	211'640'210
WSR-Zielgrösse per 31.12.2022	CHF	33'419'706
Zielgrösse in Prozent der Verpflichtungen		16.0%

Die angestrebte Zielgrösse per 31. Dezember 2022 wurde bei weitem nicht erreicht. Die Differenz zum Zielwert beträgt CHF 31'929'156 (VJ: CHF 3'824'507). Der Dotierung der WSR ist höchste Priorität einzuräumen.

5. Bericht der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle Engel Copera AG bestätigt, dass Sie die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllt und keine mit ihrer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner hat sie die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Die Revisionsstelle hat insbesondere geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Sie bestätigt, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind und empfiehlt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

6. Anlagestrategie

Die Vermögensstruktur basiert auf der vom Stiftungsrat an der Sitzung vom 26. August 2022 genehmigten Anlagestrategie. Die Limiten gemäss Art. 54, 55 und 57 BVV2 wurden eingehalten.

					Zusammensetzung		Anteil	Strategie	Bandbreite	Limiten	
Portfolio		G'führung	CS-Eigenv.	CS	31.12.2022		effektiv	Benchmark	Min.	Max.	gem. BVV2
Anlagekategorie		CHF	CHF	CHF	CHF						
Liquidität CHF	DI	3'463'485	400'814	871	3'865'169		1.7%	1	0	5	
Hypotheken Schweiz	KO		14'737'588	0	14'737'588		6.6%	6	3.5	8.5	
Obligationen CHF											
(Inland und Ausland)	KO		0	74'609'017	74'609'017		33.2%	34	28	40	
Obligationen											
Emerging Markets	KO		0	11'031'443	11'031'443		4.9%	5	4	6	
Total Nominalwerte		3'463'485	15'138'401	85'641'331	104'243'217		46.4%	46	35.5	59.5	
Aktien Schweiz	KO		0	28'951'436	28'951'436		12.9%	13	11	15	50%
Aktien Welt	KO		0	41'264'860	41'264'860		18.4%	19	15	23	
Total Aktien				70'216'296	70'216'296		31.3%	32	26	38	
Immobilien Schweiz	DI		848'408	0	848'408	}	18.1%	15	9	21	
(Immobilienfonds)	KO		6'393'864	0	6'393'864						
Immobilien Schweiz AST	DI		33'374'051	0	33'374'051						
Immobilien Ausland AST	DI		8'957'707	0	8'957'707		4.0%	7	4	10	
Total Immobilien			49'574'030	0	49'574'030		22.1%	22	13	31	
Total Sachwert			49'574'030	70'216'296	119'790'327		53.3%	54	39	69	
Forderungen und aktive											
Rechnungsabgrenzung		324'386	0	0	324'386		0.1%				
Anlagen bei angeschl. Firmen		221'974	0	0	221'974		0.1%				
Total		4'009'845	64'712'432	155'857'627	224'579'904		100	100			
	DI	Direkte Anlagen									
	KO	Kollektive Anlagen									
Es waren während des Jahres oder per 31.12.2022 keine Vermögenswerte verpfändet oder belastet.											

Die in der Anlagestrategie vorgegebenen Bandbreiten wurden per 31. Dezember 2022 alle eingehalten. Die Anlagekategorien Obligationen Emerging Markets und Immobilien Ausland und ein Teil der Aktien Welt werden gegen Währungsrisiken abgesichert. Die gesamte strategische Absicherungsquote beträgt 26% des Anlagevermögens. Per 31. Dezember 2022 war ein Vermögen von CHF 50.6 Mio. oder 22.5% abgesichert.

Kostentransparenz der Vermögensverwaltungskosten

In der Betriebsrechnung (vgl. S. 7) werden Vermögensverwaltungskosten von CHF 786'400 (VJ CHF 1'245'082) ausgewiesen. In Prozent des Marktwerts der kostentransparenten Vermögensanlagen von CHF 224'589'904 (VJ CHF 243'316'865) ergeben sich per 31. Dezember 2022 Vermögensverwaltungskosten von 0.35% (VJ 0.51%). Das heisst, die PK KVO gibt 35 Rappen von CHF 100 für die Vermögensverwaltung aus. Der Branchendurchschnitt liegt bei 55 Rappen.³⁾ Die PK KVO hält keine intransparenten Anlagen in ihrem Vermögen.

³⁾ Quelle: Swisscanto-Umfrage 2022 bei den Pensionskassen

7. Finanzjahr 2022

Umfeld

Das Jahr 2021 endete in vielen Anlagekategorien auf Höchstständen. Allgemein wurde mit einer Korrektur gerechnet. Der Ausbruch des Ukraine-Krieges hat diese Korrektur geradezu befeuert. Steigende Zinsen, Material- und Lieferengpässe, steigende Öl und Gaspreise führen zu einem Anstieg der Inflation in praktisch allen Ländern. Die Notenbanken erhöhten die Leitzinsen um der Inflation Herr zu werden. Das führte zu Korrekturen an den Finanzmärkten. Praktisch alle Anlagekategorien mit Ausnahme der Rohstoffe und teilweise der Immobilien weisen per Ende 2022 eine negative Rendite aus. Das Anlagejahr 2022 war eines der schlechtesten seit Langem.

Obligationen: Die durchschnittliche Rendite der 10-jährigen Eidgenossen lag per 31. Dezember 2022 bis zum Ende der Laufzeit bei 1.565 und ist damit zum Vorjahr (-0.135%) um 1.70% gestiegen. Per 29. März 2023 lag diese Rendite bei 1.125%. Die Schweizerische Nationalbank hat den Leitzins per 23. März 2023 auf 1.50% angehoben. Obligationen sind für Pensionskassen wieder attraktiver geworden.

Aktien: Die Aktienmärkte haben im 2022 durch die Erhöhung der Leitzinsen, der anziehenden Inflation und des negativen Umfeldes stark gelitten. Der Swiss Performance Index erreichte eine Performance von -16.67% und die internationalen Aktienindizes MCSI World exkl. Schweiz einen Wert von -16.87% bis -18.86% (vgl. Tabelle S. 13).

Immobilien: Die PK KVO investiert nur indirekt in Immobilienanlagen. Seit dem 1. Januar 2022 wird in dieser Anlagekategorie nur noch in Produkte von Anlagestiftungen investiert. Die Immobilienfonds werden laufend abgebaut. Der Vergleichsindex der Immobilienanlagen, KGAST, hat als einer der wenigen im Jahr 2022 eine positive Rendite ausgewiesen. Die Immobilien Schweiz der der PK KVO haben aber mit -2.64% ebenfalls negativ performt. Einzig die Immobilien Global haben mit 4.41% eine positive Rendite per 31.12.2022 abgeworfen.

8. Anlageergebnis der Pensionskasse per 31.12.2022

Das Anlageergebnis der PK KVO erreichte per 31. Dezember 2022 eine Nettorendite von -11.99% (Vorjahr 5.76%). Damit lag man unter dem Branchendurchschnitt von -11.2% (Quelle PPCmetrics Pension Ticker). Der Deckungsgrad der PK KVO hat entsprechend gelitten. Die per 1. Januar 2022 neu aufgesetzte Anlagestrategie der PK KVO hat einen leicht höheren Aktienanteil, ist aber ausgewogen und gut diversifiziert.

Performance-Beitrag und -Attribution - YTD

	Portfolio			Benchmark			Management-Effekte			
	Performance	Gewichtung	Beitrag	Performance	Gewichtung	Beitrag	Markt	Titel	Interaktion	Total
Liquidität in CHF	-3.75%	1.41%	-0.17%	-0.41%	1.01%	0.00%	0.07%	-0.03%	-0.13%	-0.08%
Hypotheken Schweiz CHF	-3.31%	6.10%	-0.20%	-12.53%	6.00%	-0.75%	0.01%	0.53%	-0.07%	0.47%
Obligationen CHF	-12.13%	12.17%	-1.42%	-12.10%	11.99%	-1.45%	-0.05%	0.00%	0.00%	-0.06%
Obligationen CHF Inland	-13.75%	12.12%	-1.53%	-12.88%	11.99%	-1.55%	-0.05%	-0.11%	0.09%	-0.07%
Obligationen FW IG Unternehmen (hedged in CHF)	-17.14%	9.68%	-1.56%	-16.86%	9.98%	-1.73%	0.00%	-0.02%	0.07%	0.05%
Obligationen USD Schwellenländer (hedged in CHF)	-17.87%	5.38%	-1.02%	-20.33%	4.99%	-1.05%	-0.17%	0.13%	0.24%	0.20%
Aktien Schweiz	-15.92%	13.24%	-2.16%	-16.48%	12.94%	-2.13%	-0.04%	0.08%	0.00%	0.04%
Aktien Welt Industrieländer	-16.65%	12.12%	-1.90%	-16.87%	11.98%	-1.97%	0.02%	0.04%	0.00%	0.05%
Aktien Welt Industrieländer (hedged in CHF)	-14.26%	3.81%	-0.59%	-18.11%	3.98%	-0.71%	0.06%	0.04%	-0.03%	0.07%
Aktien Welt Schwellenländer	-19.38%	2.72%	-0.62%	-18.86%	2.99%	-0.57%	-0.07%	-0.02%	0.01%	-0.08%
Immobilien Schweiz (Anlagestiftungen)	-2.64%	18.60%	-0.46%	4.86%	15.10%	0.68%	0.47%	-1.00%	-0.22%	-0.75%
Immobilien Global nicht kotiert (hedged in CHF)	4.41%	1.45%	0.08%	4.86%	7.05%	0.32%	-0.87%	0.07%	-0.07%	-0.87%
Total brutto	-11.92%	100.00%	-11.92%	-10.93%	100.00%	-10.93%	-0.60%	-0.29%	-0.11%	-0.99%

Quelle: Credit Suisse Investment Report

Die mit der Vermögensverwaltung betraute Bank hat brutto eine Performance von -11.92% erreicht. Das Resultat lag -0.99% hinter dem Vergleichsindex (Benchmark). Das schlechte Resultat ist auf die massiven Verwerfungen an den Finanzmärkten zurück zu führen. Das Resultat wurde auch durch den Aufbau der neuen Anlagestrategie und -organisation während des Jahres 2022 beeinflusst.

Anlagevermögen und Rendite des Gesamtvermögens

	2022 CHF	2021 CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahres	243'316'865	224'565'165
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahres	224'589'904	243'316'865
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven	233'953'384	233'941'015
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	-29'224'643	12'856'756
Rendite auf dem Gesamtvermögen	-12.49%	5.50%

Die Nettorendite auf dem Gesamtvermögen wird anders berechnet als das Performance-Ergebnis der Banken. Das Netto-Ergebnis aus den Vermögensanlagen wird in Prozent des durchschnittlichen Bestands der Aktiven berechnet. Der vom Bundesrat für das Jahr 2022 festgelegte BVG Mindestzinssatz von 1.0% und auch die zur nachhaltigen Sicherung des Deckungsgrades notwendige Minimalrendite von 1.7% für das Jahr 2022 wurden deutlich verfehlt.

9. Loyalitätsbestimmungen in der Vermögensverwaltung

Die Mitglieder des Stiftungsrates, des Anlageausschusses und die Geschäftsführung haben zuhanden des Stiftungsrates eine Erklärung über die Loyalität in der Vermögensverwaltung unterzeichnet. Darin bestätigen sie, die Bestimmungen des Bundesrechts über die Loyalität in der Vermögensverwaltung (Art. 48f + g BVV2) eingehalten zu haben. Auch von den Banken hat man eine entsprechende Loyalitätserklärung erhalten.

10. Wahrnehmung des Stimmrechts im Sinne der Versicherten

Die Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen hat im Jahr 2021 anhand einer Asset Liability Management (ALM)-Studie auf den 1. Januar 2022 die Anlagestrategie überprüft und angepasst. Neu wird der grösste Teil des Anlagevermögens rein passiv mit Index-Produkten verwaltet. Das führt dazu, dass die PK KVO keine direkten Schweizer Aktien mehr im Depot hält. Der Vertrag mit der Ethos-Stiftung zur Vertretung der PK KVO an den Generalversammlungen wurde aufgehoben. Die PK KVO nimmt das Stimmrecht systematisch und im Sinne der Versicherten weiterhin wahr. Eine direkte Präsenz an den General- oder Anlegerversammlungen muss nicht zwingend erfolgen.

11. Investment-Controlling und Berichterstattung

Das vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 16.08.2011 eingeführte Global-Custody-Konzept bewährt sich weiterhin. Die Geschäftsführung und der Stiftungsrat waren mit den Berichten des Global-Custodian immer gut über die Vermögensanlagen und die Resultate der Banken orientiert. Neben den regelmässigen Investment Reports, kann man die Resultate auch elektronisch abfragen und verfolgen. Die Wertschriftenbuchhaltung wird von der Buchhaltung der Credit Suisse geführt. Die Wertschriftenverwaltung ist so effizient und funktioniert gut. Der Stiftungsrat erfüllt damit in geeigneter Form die Vorschriften nach Art. 49a BVV2 in Bezug auf die Führungsaufgaben und Führungsverantwortung.

12. Organisation der Pensionskasse

Oberstes Organ (Stiftungsrat) per 31.12.2022

Name / Vorname	Funktion	Angeschlossener Arbeitgeber	Vertreter
Dubois Jean-Pierre	Mitglied Präsident	Centris AG	AN
Zürcher Christof	Mitglied Vizepräsident	santésuisse	AG
Brunner Daniela	Mitglied	Centris AG	AG
Grolimund Oliver	Mitglied	SASIS AG	AN
Hofer Hansjörg	Mitglied	Centris AG	AN
Künzli Thomas	Mitglied	Centris AG	AG
Schmid Jürg	Mitglied	SVK	AN
Tüscher Richard	Mitglied	santésuisse	AG
Wehrli Peter	Mitglied	Gem. Einrichtung KVG	AG
Witschi Susanne	Mitglied	Gem. Einrichtung KVG	AN

AG = Arbeitgebervertreter / AN = Arbeitnehmervertreter

Experten, Revisionsstelle, Anlageausschuss, Geschäftsführer, Wertschriftenbuchhaltung, Aufsichtsbehörde

Pensionskassenexperte	Guido Aggeler, Pittet Associés SA, Avenue de la Gare 10, 1003 Lausanne
Revisionsstelle	Engel Copera AG, Waldeggstrasse 37, 3097 Bern-Liebelfeld Leitender Revisor: Manuel Mauerhofer
Anlageausschuss	Jean-Pierre Dubois, Centris AG, Solothurn Christof Zürcher, santésuisse, Solothurn Thomas Künzli, Centris AG, Solothurn Roland Karau, santésuisse, Solothurn (beratende Funktion)
Geschäftsführung	Roland Karau, santésuisse, Solothurn, Geschäftsführer Joël Däppen, santésuisse, Solothurn, PK-Verwaltung
Adresse der Pensionskasse	Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen, c/o santésuisse, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn
Global Custodian*)	Roman Affolter, Credit Suisse AG, Bundesplatz 2, 3001 Bern
Wertschriftenbuchhaltung	Martina Stalder, Credit Suisse AG, Thurgauerstrasse 119, 8152 Glattbrugg ZH
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau, Postfach 2427, 5001 Aarau

*) Ein Global Custodian wird für die zentrale Verwahrung und Verwaltung von Wertschriften eingesetzt. Die Wertschriften der PK werden bei der Credit Suisse AG zentral verwahrt.

13. Angeschlossene Arbeitgeber

Arbeitgeber	Anzahl Versicherte	
	2022	2021
1. Centris AG, Grabackerstrasse 3, 4500 Solothurn	283	267
2. EQUAM Stiftung, Effingerstrasse 25, 3008 Bern	6	4
3. Gemeinsame Einrichtung KVG, Industriestrasse 78, 4600 Olten	70	64
4. Ombudsstelle der sozialen Krankenversicherung, Morgartenstr. 9, 6003 Luzern	8	8
5. santésuisse, Die Schweizer Krankenversicherer, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn	74	62
6. SASIS AG, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn	75	75
7. SVK, Schweizerischer Verband für Gemeinschaftsaufgaben der Krankenversicherer, Muttenstrasse 3, 4502 Solothurn	37	36
8. tarifsuisse ag, Römerstrasse 20, 4502 Solothurn	61	64
Total	614	580

14. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse ist im kantonalen Register für berufliche Vorsorge unter der Register-Nummer SO 1012 eingetragen, dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

15. Bericht der BVG- und Stiftungsaufsicht

Die Pensionskasse von Krankenversicherungs-Organisationen (PK KVO) ist der BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Aargau (BVSA) unterstellt. In ihrer Aufgabe als Aufsichtsbehörde der Pensionskasse hat die BVSA die Jahresrechnung und den Geschäftsbericht des Jahres 2021 ohne weitere Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

Die Kenntnisnahme der Jahresrechnungen durch die Aufsichtsbehörde bewirkt weder die Genehmigung der Rechtsgeschäfte der Vorsorgeeinrichtung noch die Entlastung der verantwortlichen Organe. Diese stützt sich in der Regel auf die Prüfberichte der Revisionsstelle und die Berichte der Experten für berufliche Vorsorge ab und nimmt Stichproben vor. Die Aufsichtsbehörde kann jederzeit die Behebung von bisher verborgenen bzw. nicht beanstandeten Mängeln anordnen.

16. Stiftungsrats-Sitzungen

Im Jahr 2022 hat der Stiftungsrat **drei Sitzungen** und einen **Ausbildungshalbtag** abgehalten.

An der Sitzung vom **27. April 2022** hat der Stiftungsrat hauptsächlich folgende Geschäfte behandelt:

- Überprüfung der Organisation und Struktur der PK KVO
- Versicherungstechnische Bilanz per 31. Dezember 2021
- Jahresrechnung 2021 mit Anhang und Entlastung der Geschäftsführung
- Berichterstattung zum internen Kontrollsystem (IKS)
- Bericht der Revisionsstelle und Geschäftsbericht 2021
- Wahl der Revisionsstelle für das Jahr 2022
- Diverse Reglementsanpassungen

Der Stiftungsrat hat der Firma c-alm AG den Auftrag erteilt, die aktuelle Organisation und Struktur der PK KVO zu überprüfen. Die Resultate aus dieser Überprüfung wurden an der Sitzung vom 26. August 2022 präsentiert und besprochen. Die Jahresrechnung 2021 wurde einstimmig angenommen. Die versicherungstechnische Bilanz per 31.12.2021 und der Revisionsbericht für das Jahr 2021 wurden zur Kenntnis genommen. Daneben wurden Anpassungen im Vorsorgereglement und im Anlagereglement beschlossen.

Am **27. August 2022** fand am Morgen der bereits zur Tradition gewordene **Ausbildungshalbtag** mit dem Stiftungsrat statt. Es wurden schwergewichtig zwei Themen behandelt. Die zukünftige Organisation und Struktur der PK KVO und mögliche Massnahmen, wenn der Deckungsgrad der PK KVO unter 105% sinken sollte.

Nach einem spannenden Morgen hat der Stiftungsrat anschliessend am Nachmittag die **2. Stiftungsratssitzung** abgehalten. Nach dem konstruktiven Morgen wurde beschlossen, die Organisation und Struktur der PK KVO so zu belassen wie sie ist. santésuisse behält das Mandat für die Geschäftsführung und Verwaltung der PK KVO. Zur Absicherung von personellen Ausfällen wurde beschlossen, mit der arcasia ag von Bern einen Beratervertrag abzuschliessen. Die arcasia ag würde bei einem personellen Ausfall des Geschäftsführers oder des PK-Verwalters innerhalb einer Woche einspringen und die entsprechenden Arbeiten übernehmen. Allfällige Massnahmen bei einem Absinken des Deckungsgrades unter 105% wurden keine beschlossen. Das Thema wurde an der Sitzung vom 16. Dezember 2022 noch einmal besprochen.

Am **16. Dezember 2022** fand die dritte ordentliche Sitzung des Stiftungsrats statt. Hauptthemen an dieser Sitzung waren:

- Anpassung der Obergrenzen des technischen Zinssatzes durch die Schweizerische Kammer der PK-Experten, Auswirkungen auf die PK KVO
- Einstufung der PK KVO der Obergrenzenkommission BVG als Pensionskasse im Wettbewerb
- Auswirkungen der AHV-Revision 2021 auf das Vorsorgereglement
- Beschluss über ein Sanierungsreglement
- Verzinsung der Sparkapitalien, Bestimmung des Projektionszinssatzes
- Teuerungszulagen auf Renten
- Mutationen im Stiftungsrat

Aufgrund der Erhöhung der Obergrenzen des technischen Zinssatzes durch die Kammer der PK-Experten hätte die PK KVO die Möglichkeit, den aktuell angewendeten technischen Zinssatz von 1.50% auf 1.75% oder höher anzuheben. Diese Massnahme würde den Deckungsgrad positiv stützen. Der Stiftungsrat hat beschlossen, den technischen Zins per 31. Dezember 2022 auf 1.75% anzuheben, wenn der Deckungsgrad per Ende 2022 unter 100% fallen sollte. Um in Zukunft gewappnet zu sein, wenn der Deckungsgrad unter 90% fallen hat der Stiftungsrat ein Sanierungsreglement beschlossen. Es ist auch auf der Homepage von santesuisse unter der Rubrik Pensionskasse (<https://www.santesuisse.ch/ueber-santesuisse/jobs-karriere/pensionskasse>) zu finden.

Die Oberaufsichtskommission BVG hat die PK KVO als Pensionskasse im Wettbewerb eingestuft. Dem Stiftungsrat werden deshalb mehr Kontrollaufgaben auferlegt. Der Stiftungsrat hat zudem die Höhe der Verzinsung der Sparkapitalien für das Jahr 2022 festgelegt. Aufgrund des schlechten Anlageresultats konnte er nur 1.0% gewähren. Das Rentendeckungskapital wird mit dem technischen Zins von 1.75% verzinst. Der Deckungsgrad liegt per 31. Dezember 2022 nur noch bei 100.68%. Die Wertschwankungsreserven sind stark gesunken. Die PK KVO verfügt über keine freien Mittel. Deshalb hat der Stiftungsrat beschlossen, den Rentnerinnen und Rentnern keine Teuerung zu gewähren.

17. Entwicklung der Pensionskasse

Aktive Versicherte und Rentner

Aktive Versicherte	2022	2021
Total Aktive Versicherte am 01.01	580	554
Eintritte	109	93
Austritte	-65	-48
Pensionierungen	-10	-18
Todesfälle	0	-1
Total Aktive Versicherte am 31.12.	614	580
Rentenbezüger		
Altersrentner		
Total Altersrentner am 01.01.	117	102
Neurentner	8	16
Abgänge	-2	-1
Total Altersrentner am 31.12.	123	117
Invalidenrentner		
Total Invalidenrentner am 01.01.	4	3
Neurentner	0	1
Abgänge	-1	0
Total Invalidenrentner am 31.12.	3	4
Alters-Kinderrenten		
Total Alters-Kinderrenten am 01.01.	4	3
Neurentner	0	1
Abgänge	0	0
Total Alters-Kinderrenten am 31.12.	4	4
Die zwei Alters-Kinderrenten werden über den Elternteil ausbezahlt.		
Ehegattenrenten		
Total Ehegattenrenten am 01.01.	18	18
Neurentner	1	1
Abgänge	0	-1
Total Ehegattenrenten am 31.12.	19	18

Waisenrenten

Total Waisenrenten am 01.01.	7	7
Neurentner	0	1
Abgänge	-1	-1
Total Waisenrenten am 31.12.	6	7
Total Rentenbezüger		
Total Rentenbezüger am 01.01.	150	133
Neurentner	9	20
Abgänge	-4	-3
Total Rentenbezüger am 31.12.	155	150

Reglementarische Rentenleistungen über das Jahr

Die reglementarischen Rentenleistungen über das Jahr enthalten auch Renten, die im Bestand per 31. Dezember 2022 nicht mehr vorhanden sind.

Rentenart	2022		2021	
	Anzahl	CHF	Anzahl	CHF
Altersrenten	123	3'966'177	117	3'707'172
Alterskinderrenten	4	21'132	4	20'199
Ehegatten- und Waisenrenten	25	659'840	25	654'745
Invalidenrenten	3	114'012	4	103'945
Total Rentenleistungen	155	4'761'161	150	4'486'061

Wohneigentumsförderung (WEF)

Hausbesitzer konnten weiterhin Hypotheken zu tiefen Zinsen abschliessen. Banken sind jedoch bei der Vergabe von Hypotheken unter Beizug von Pensionskassengeldern restriktiver und die Hypothekarzinsen sind am steigen. Zur Berechnung der Tragbarkeit verwenden viele Banken einen Zins von 5% und mehr. Im Jahr 2022 wurden fünf WEF-Anträge bei der PK KVO eingereicht. Insgesamt wurden CHF 960'000 in Beträgen zwischen CHF 90'000 und 400'000 aus dem persönlichen Vorsorgevermögen ausbezahlt. Zehn Personen haben WEF-Vorbezüge im Betrag von total CHF 444'179 zurückbezahlt. Es bestanden per 31. Dezember 2022 für 21 versicherte Personen Verpfändungen von Vorsorgevermögen.

Deckungsgrad – Rendite – Wertschwankungsreserven 2017 bis 2022

	2022	2021	2020	2019	2018	2017
Deckungsgrade	100,7%	114.5%	109.2%	107.8%	104.9%	110.7 %
Technischer Zins	1.75%	1.50%	1.50%	1.75%	2.5%	2.5%
Gesamtrenditen	-12.49%	5.50%	3.29%	10.5%	-3.98%	6.3%
Wertschwankungsreserven in Mio. CHF	1.5	30.7	18.7	15.1	8.5	17.8

Der Deckungsgrad gibt an, zu wie viel Prozent die Verpflichtungen einer Pensionskasse mit Vermögenswerten gedeckt sind. Er sagt jedoch als statischer Wert nichts aus über die finanzielle und strukturelle Qualität der Pensionskasse. Der Deckungsgrad hat aufgrund des schlechten Finanzergebnisses stark gelitten und ist auf 100.7% (Vorjahr: 114.5%) gesunken. Die finanzielle Risikofähigkeit der PK KVO bleibt eingeschränkt.

18. Rückversicherung

Der Stiftungsrat hat die Risiken Invalidität und Todesfall der aktiven Versicherten bei der „Zurich-Lebensversicherungsgesellschaft“ mittels Stopp-Loss-Vertrag rückversichert. Die vorhandenen Rückstellungen und die strukturelle Risikofähigkeit der PK KVO erlauben es, im Versicherungsvertrag einen relativ hohen Selbstbehalt (5.399% der massgebenden Lohnsumme von CHF 55'292'662 per 1. Januar 2023) pro Versicherungsperiode zu vereinbaren. Bis zu einem Betrag von CHF 3.0 Mio. deckt die Pensionskasse die versicherungstechnischen Risiken selbst. Der maximal gedeckte Einzelschaden für alle Versicherten beträgt CHF 4.0 Mio. im Invaliditätsfall wie auch im Todesfall.

19. Gesetzesanpassungen

Die dringend notwendige Revision des BVG mit der einhergehenden Senkung des Umwandlungssatzes und deren Kompensationsmassnahmen sowie die Anhebung des Frauenrentenalters auf 65 Jahre analog der Männer wurde in den eidgenössischen Räten laufend beraten und waren ständige Begleiter in der Presse.

Auf der Homepage des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV) werden die aktuellen Anpassungen der Gesetze jeweils publiziert ([Berufliche Vorsorge und 3. Säule \(admin.ch\)](#)). Nachfolgend die wichtigsten Änderungen und einige Masszahlen per 2022 der beruflichen Vorsorge:

- Per 1. Januar 2023 wurden die Grenzwerte der AHV-Renten gegenüber dem Vorjahr geändert. Die gültigen Werte sind:

AHV-Renten

Minimale AHV-Altersrente pro Monat	CHF	1'225
Maximale AHV-Altersrente pro Monat	CHF	2'450
Minimale Ehepaarrente (150%) pro Monat	CHF	1'837.50
Maximale Ehepaarrente (150%) pro Monat	CHF	3'675

Das Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) räumt dem Bundesrat die Kompetenz ein, die Grenzbeträge den Erhöhungen der minimalen AHV-Altersrente der AHV anzupassen.

Grenzbeträge BVG

	2023	2022
	CHF	CHF
Mindestlohn (Eintrittsschwelle in die berufliche Vorsorge)	22'050	21'510
Koordinationsabzug	25'725	25'095
Obere Limite des Jahreslohns	88'200	86'040
Maximaler koordinierter Lohn	62'475	60'945
Minimaler koordinierter Lohn	3'675	3'585
Maximaler Grenzlohn, der durch den Sicherheitsfonds sichergestellt wird (1.5 x obere Limite Jahreslohn)	132'300	129'060
Maximal in der beruflichen Vorsorge versicherbarer Jahreslohn (10 x obere Limite Jahreslohn)	882'000	860'400

BVG-Renten

Die Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen zweiten Säule (BVG) müssen bis zum Erreichen des ordentlichen Rentenalters periodisch an die Erhöhung des Indexes der Konsumentenpreise angepasst werden:

Eine erste Anpassung dieser BVG-Renten erfolgt nach drei Jahren. Die Anpassungen sind danach an den Teuerungsausgleich bei der AHV gekoppelt und finden in der Regel alle zwei Jahre statt.

Auf den 1. Januar 2023 wurden die seit dem Jahr 2019 ausgerichteten Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen zweiten Säule um 3.4% an die Preisentwicklung angepasst.

Mindestzinssatz BVG

	2023	2022
Der Mindestzinssatz wurde durch den Bundesrat wie folgt festgelegt:	1.00%	1.00%

Verzugszinssatz BVG

Gemäss Freizügigkeitsverordnung (FZV) Art. 7 entspricht der Verzugszinssatz dem BVG-Mindestzinssatz plus ein Prozent. Der Verzugszinssatz beträgt deshalb ab dem 1. Januar 2023 2.00 % (BVG-Mindestzinssatz + 1%). Dieser ist geschuldet, wenn die Vorsorgeeinrichtung die fällige

Austrittsleistung nicht innert 30 Tagen überweist, nachdem sie die notwendigen Angaben von der aus-tretenden Person erhalten hat.

20. Interessante Links

Die Pensionskasse ist über die Homepage von santésuisse unter dem Link www.santesuisse.ch/de/ueber-santesuisse/jobs-karriere/pensionskasse/ auch elektronisch erreichbar. Unter dieser Adresse finden Sie alle Reglemente, die Geschäftsberichte und Newsletter. Der Informationsgehalt wird laufend angepasst.

Möchten Sie weitere interessante Informationen zur beruflichen Vorsorge erhalten, empfehlen wir Ihnen die nachfolgenden Links:

www.asip.ch

www.axa.ch/gesetzgebung

www.schweizerpersonalvorsorge.ch

<https://ethosfund.ch>

Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV (admin.ch)

PENSIONS-KASSE VON KRANKENVERSICHERUNGS-ORGANISATIONEN

Der Präsident des Stiftungsrates:



Jean-Pierre Dubois

Der Geschäftsführer:



Roland Karau

Solothurn, 28. April 2023 / RKA